

Kreiselternrat Nordsachsen

- Treffen Arbeitsgruppe Altkreis Torgau-

Protokoll

Am 18.10.2012 um 19.00 Uhr in der GS Schildau Beethovenstr.3, 04889 Schildau

Anwesenheit: lt. Anwesenheitsliste

Frau Fischer (Schulleiterin der GS)

Herr Pfeil (KER)

Herr Wittig (Schulausschuss)

Frau Fischer machte zu Beginn der Versammlung für alle eine Schulführung mit zahlreichen Erläuterungen zum Schulprogramm und den vor Ort zutreffenden Gegebenheiten.

Bevor nach Tagesordnung verfahren wird, erläutert Frau Flugrat kurz für die neuen Mitglieder die Verfahrensweise für die Fahrtkostenanträge und die Datenschutzerklärung.

Tagesordnung:

1. Aktuelles zum Schulnetzplan

Frau Flugrat: Die Befragung aller Elternvertreter und Schulleitungen seitens des KER ist abgeschlossen. Seit 15.10.12 liegt dem LRA die in mühsamer Kleinarbeit erarbeitete Stellungnahme des KER vor. Nun werden weitere Ausschüsse darüber befinden, bevor es zur endgültigen Abstimmung kommen wird.

Nicht alle Schulen konnten durch den KER erreicht werden, diese sind in den einzelnen schulbezogenen Stellungnahmen auch nicht berücksichtigt. Wahrscheinlich war der Zeitpunkt über die Sommerferien und zu Beginn des neuen Schuljahres ungünstig, da manche Elternvertreter gewechselt haben oder ausgeschieden sind.

Herr Pfeil: bestätigt die mühevollen Kleinarbeit bei der Zusammenstellung der Stellungnahme.

Herr Wittig ergänzt kurz die weitere Verfahrensweise

2. Einstimmung auf bevorstehende Wahl

Frau Flugrat: Im November steht die Neuwahl des KER-Vorstandes an. Hierzu benötigen wir Zuarbeit aller, die sich eventuell vorstellen könnten ein solches Amt zu übernehmen. Aktuell ist die Situation so, dass Herr Geisler aus dem Vorstand ausscheidet. Alle anderen Vorstandsmitglieder behalten zunächst wenn per Wahl bestätigt ihr Amt inne. Bei Frau Winkler (AG Oschatz) muss es noch nachgefragt werden, aber es ist bis jetzt nichts anderes bekannt.

Wer also Interesse an einem Amt zeigt, bitte bei Liane Richter melden, damit eine gute Vorbereitung der Wahl möglich wird und der Abend sich nicht allzu sehr in die Länge zieht.

Herr Gornig (MS NW Torgau) gibt an, dass sein Stellvertreter Herr Volker Meißner Interesse an der Mitarbeit im Vorstand hat. Kontaktdaten hat er Liane Richter bereits zugesandt.

Frau Flugrat: Neben dem Vorstand werden auch die Delegierten für den LER gewählt. Hierzu werden pro Schulart immer 2 gewählt, sodass die beiden Termine im Schuljahr gut verteilt werden können. Der Aufwand jedes einzelnen ist wesentlich geringer als im Vorstand. Wer Interesse hat, bitte melden.

3. Sonstiges

-Frau Flugrat informiert über Einladung des LER zum Geburtstag am 1.12.2012 und über das Antwortschreiben des LRA zur Problematik Schülerbeförderung vom 10.10.2012.

-Herr Pfeil informiert über weitere zur Verfügung gestellter Gelder, für Rentner, Musikschullehrer etc. , die für befristete Zeitspannen für längerfristig erkrankte Lehrer eingesetzt werden sollen. Wer geeignete Personen kennt, bitte Informationen weiterleiten. Diese können sich bei der SBAL bewerben, sodass dort ein gewisser Bestand an Zusatzkräften verwaltet werden kann.

-Herr Pfeil erwähnt nochmals, dass keine gravierenden Einschnitte in den GTAs aufgrund der weggefallenden Lehrerstunden erfolgten. Dafür Dank an alle Lehrer die dies nun zusätzlich machen.

Frau Kundt erwähnt, dass die Förderschule Torgau immer noch keine GTAs hat.

Herr Wittig möchte dieser Sache nochmals nachgehen.

-In punkto Lehrmittelfreiheit ist in Kürze eine neue Verordnung angedacht, damit bei allen Klarheit besteht, wer für was aufzukommen hat.

Hierzu gab es zahlreiche kuriose Lösungsansätze der einzelnen Schulträger, um die Kosten umzulenken. (Eltern zahlen Aufstockung bei Kopiergeld, Elterliche Firmen kopieren Fleißaufgaben...)

Herr Wittig will dazu speziell Herrn Klepel (Bürgermeister Mockrehna) und Herrn Brück (Stadt Torgau) befragen.

Desweiteren ist zu klären, wie mit den Arbeitsheften am Ende des Schuljahres zu verfahren ist. Auch hierzu gibt es mehrere Ansätze.

-Frau Kundt fragt nach, ob es Möglichkeiten gibt auch Kinder einer Förderschule auf LRS testen zu lassen. In ihrer Schule ist dies nicht möglich.

Herr Pfeil will dafür Kontakt zum LER aufnehmen, da dort mehr Erfahrung in diesem Bereich vorliegt.

-Frau Kundt fragt an, ob der Kreisschülerrat nicht auch bei den Treffen des KER teilnehmen kann.

Herr Pfeil gibt an, dass dies bereits angedacht war, um die Treffen des KSR vom Transport her absichern zu können. Allerdings ist es bisher noch nicht dazu gekommen, da es den Schülern abends zu spät ist.

-Anfrage zur Transparenz von Bewertungssystemen bzw., einheitlicher Bewertungssysteme, um den Vergleich an weiterführenden Schulen besser realisieren zu können.

Diesbezüglich müsste sich eine Arbeitsgruppe bilden, die sich dieser Problematik verschreibt. Allerdings ist kaum davon auszugehen, dass man auch nur annähernd eine Einigung unter den bestehenden Grundschulen finden kann.

-Am Ende wurden nochmals alle bereits geplanten Treffen des gesamten KER und der Arbeitsgruppen (DZ und Torgau) bekanntgegeben, damit für jeden langfristige Planung möglich ist. Desweiteren wurde die Auswahl eines zentralen Ortes für die Wahlveranstaltung im November forciert. Frau Kundt erklärte sich bereit in Mockrehna anzufragen, ob es trotz Baumaßnahmen in der Schule Möglichkeiten gibt.

Ende der Veranstaltung ca. 21.00 Uhr.

.....
Protokollführer Rowena Flugrat